

# Dichter in zwei Minuten dreißig

Christoph Andreas Marx verfasst Morgenandachten für die NDR-Radiokirche

Jürgen Langenkämper

**Minden.** Sechs Frauen und Männer der Feder stehen in der kommenden Woche im Mittelpunkt der Morgenandachten im NDR. Das Thema lautet: „Der Gott der Dichterinnen und Dichter“. Geschrieben hat die Reihe der Morgenandachten der Mindener Dr. Christoph Andreas Marx, selbst Romanschriftsteller und Lehrer am Gymnasium Petershagen.

Der promovierte Lehrer für Philosophie, Geschichte, Deutsch und evangelische Religion greift Gedanken von Hildegard von Bingen (1098-1179), Sibylla Schwarz (1621-1638), Joseph von Eichendorff (1788-1857), Rainer Maria Rilke (1875-1926), Mascha Kaléko (1907-1975) und Hermann Hesse (1877-1962) in seinen Andachtstexten von zwei Minuten dreißig auf. „Etwa 2.200 Zeichen durften die Texte lang sein“, sagt der routinierte Schreiber.

Denn Marx hat schon 2014 und 2017 – damals über Vulkane und Friedhöfe in Norddeutschland – für die Radiokirche im NDR gearbeitet.

„Die Kunst besteht darin, die Essenz dieser Autorinnen und Autoren auf kleinstem Raum zu erfassen und sie zugleich noch in ihren eigenen Worten sprechen zu lassen“, sagt Marx. „Auch musste ich berücksichtigen, dass viele, die am frühen Morgen diese Texte hören, nicht ganz aufmerksam sein können, wenn sie beispielsweise die Sendung im Autoradio hören, was ich übrigens selbst gern tue.“

Zu den Aufnahmen fuhr der Mindener ins NDR-Studio in Hannover und las seine Texte selbst. Zuvor hatten eine Schauspielerin und ein Hörbuchsprecher den ausgewählten Dichterinnen und Dichtern für deren Zitate ihre Stimmen geliehen. „An einigen Stellen musste ich noch vor Ort ein wenig kürzen, damit die Zeit genau eingehalten wur-



Im Studio: Christoph Andreas Marx hat seine Texte beim NDR selbst eingesprochen. Foto: privat

de“, sagt der Mindener. „Die Arbeit im Studio ist immer spannend und anspruchsvoll zugleich.“

Ausgestrahlt werden die sechs Beiträge von Montag, 20. September, bis Samstag, 25. September, um 5.55 Uhr auf NDR Info (98,2 MHz) und um 7.50 Uhr auf NDR Kultur (104,4 MHz). Wer einen Sendetermin verpasst, findet die Morgenandacht auch noch in der NDR Mediathek und als Podcast bei der NDR-Radiokirche. Dort können auch Manuskripte heruntergeladen werden.

- <https://www.ndr.de/kultur/radio/podcast4072.html>
- <https://www.ndr.de/kirche/radiokirche/NDR-Kultur-NDR-Info-Die-Morgenandacht,morgenandachten103.html>

Der Autor ist erreichbar unter [Juergen.Langenkaemper@MT.de](mailto:Juergen.Langenkaemper@MT.de)